



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK  
EUROSYSTEM

# PRESSEMITTEILUNG

25. Oktober 2023

## Geldmengenentwicklung im Euroraum: September 2023

- Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten [Geldmenge M3](#) lag im September 2023 bei -1,2 % nach -1,3 % im August.
- Die Jahreswachstumsrate des enger gefassten [Geldmengenaggregats M1](#), das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, belief sich im September auf -9,9 % gegenüber -10,4 % im August.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) ging im September auf 0,8 % zurück, verglichen mit 1,0 % im August.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) verringerte sich im September auf 0,2 % nach 0,7 % im August.

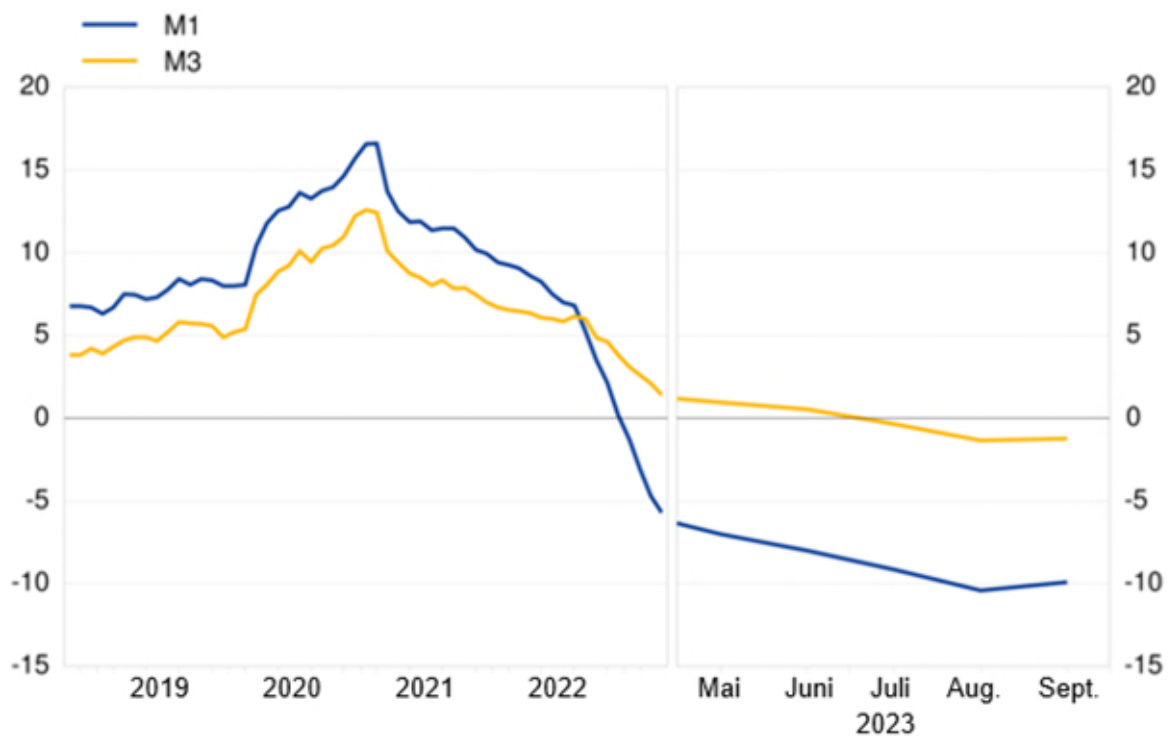
## Komponenten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 lag im September 2023 bei -1,2 % nach -1,3 % im August. Im Dreimonatsdurchschnitt bis September betrug sie -1,0 %. Die [Komponenten von M3](#) entwickelten sich wie folgt: Die jährliche Wachstumsrate des enger gefassten Aggregats M1, das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, belief sich im September auf -9,9 %, verglichen mit -10,4 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) sank von 23,7 % im August auf 22,0 % im Berichtsmonat. Die jährliche Zuwachsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) fiel im selben Zeitraum von 20,5 % auf 19,1 %.

## Abbildung 1

### Geldmengenaggregate

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den Geldmengenaggregaten sind [hier](#) abrufbar.

Betrachtet man die [Beiträge der einzelnen Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3](#), so lag der Beitrag des enger gefassten Geldmengenaggregats M1 im Berichtsmonat bei -7,2 Prozentpunkten (nach -7,6 Prozentpunkten im August), während sich jener der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) von zuvor 5,3 Prozentpunkten auf 5,1 Prozentpunkte und jener der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) von 1,0 Prozentpunkten im Vormonat auf 0,9 Prozentpunkte verringerte.

Was die Entwicklung der [in M3 enthaltenen Einlagen](#) aufgeschlüsselt nach geldhaltenden Sektoren betrifft, so sank die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte von 0,2 % im August auf -0,2 % im September, während die entsprechende Zuwachsrate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften im September bei -1,3 % nach -2,3 % im August lag. Die Jahresänderungsrate der Einlagen nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) stieg unterdessen von -18,8 % auf -16,2 %.

## Gegenposten der weit gefassten Geldmenge M3

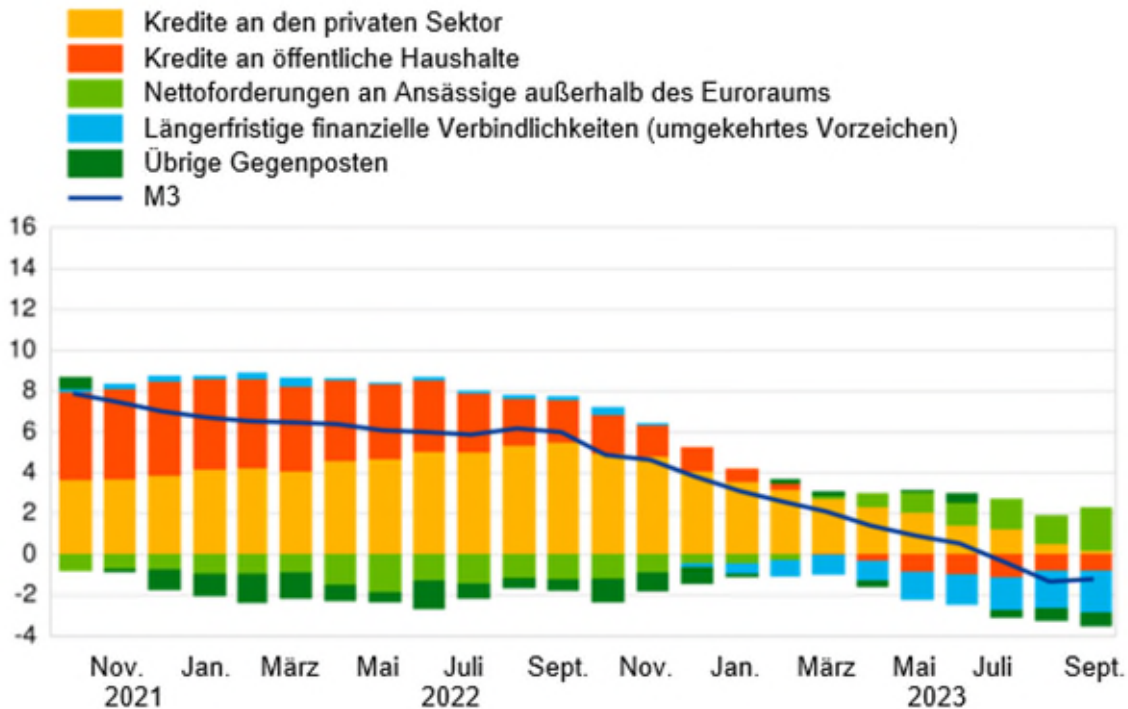
Die Veränderungen der Posten der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors, die nicht zur Geldmenge M3 gerechnet werden ([M3-Gegenposten](#)), wirkten sich im September 2023 wie folgt auf die Jahreswachstumsrate von M3 aus: Die Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums steuerten 2,1 Prozentpunkte bei (nach 1,3 Prozentpunkten im August), die Kredite an den privaten Sektor 0,2 Prozentpunkte (nach 0,5 Prozentpunkten), die Kredite an öffentliche Haushalte -0,8 Prozentpunkte (wie bereits im Vormonat), die

längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten -2,0 Prozentpunkte (nach -1,8 Prozentpunkten) und die übrigen Gegenposten -0,6 Prozentpunkte (wie bereits im Vormonat).

## Abbildung 2

### Beitrag der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3

(in Prozentpunkten)



Daten zu den Beiträgen der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3 sind [hier](#) abrufbar.

## Kredite an Nicht-MFIs im Euroraum

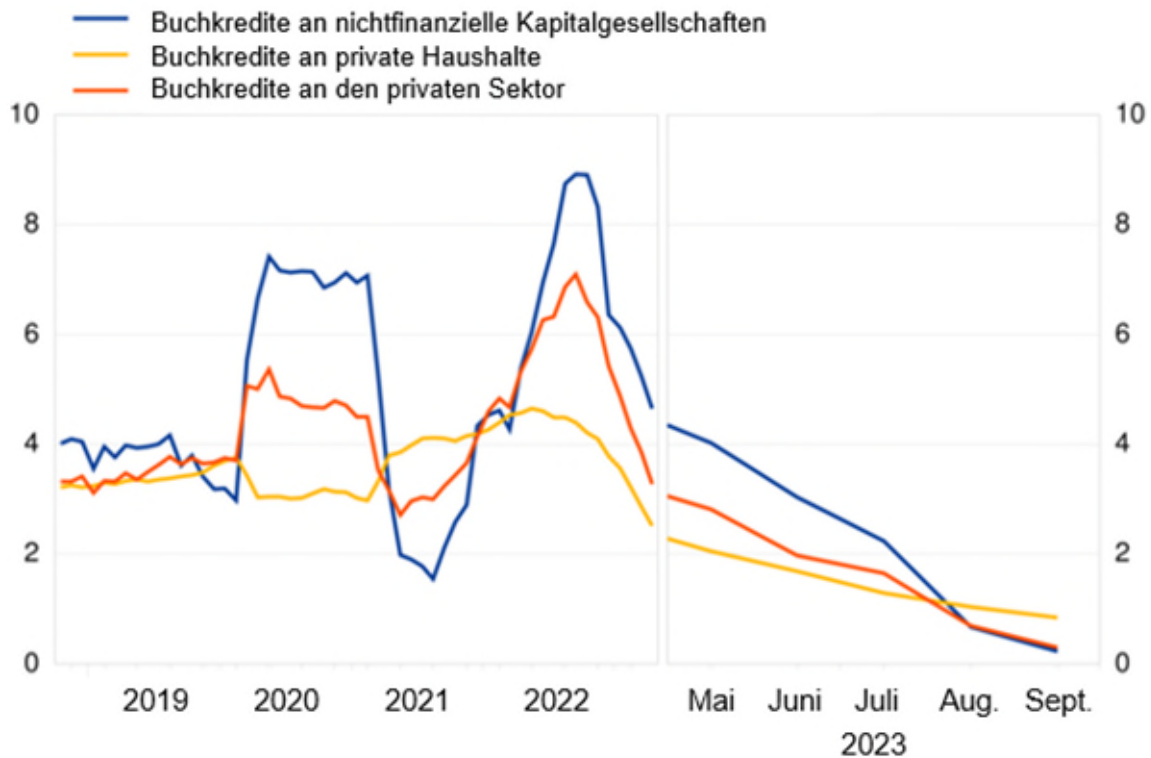
Die Jahreswachstumsrate der gesamten [Kreditvergabe an Nicht-MFIs im Euroraum](#) belief sich im September 2023 auf -0,5 % nach -0,2 % im August. Die jährliche Wachstumsrate der [Kredite an öffentliche Haushalte](#) betrug im Berichtsmonat -2,1 % und war damit gegenüber August unverändert, während jene der [Kredite an den privaten Sektor](#) im selben Zeitraum von 0,6 % auf 0,2 % zurückging.

Die Jahreswachstumsrate der um Kreditverkäufe und -verbriefungen sowie fiktive Cash-Pooling-Aktivitäten [bereinigten Buchkredite an den privaten Sektor](#) verringerte sich im September auf 0,3 % nach 0,7 % im Vormonat. Dabei sank die jährliche Wachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) im Berichtsmonat auf 0,8 % gegenüber 1,0 % im August. Das Wachstum der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) ging unterdessen von 0,7 % auf 0,2 % zurück.

### Abbildung 3

#### Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den bereinigten Buchkrediten an den privaten Sektor sind [hier](#) abrufbar.

### Anhang

Tabelle 1 bis 4

### Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, sind die in dieser Pressemitteilung ausgewiesenen Daten um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.
- Der Begriff „privater Sektor“ bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).
- Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.

### Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation  
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland  
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: [media@ecb.europa.eu](mailto:media@ecb.europa.eu)  
Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)

*Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.*

# 1 Geldmengenentwicklung im Euroraum: September 2023

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten<sup>(a)</sup>)

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Sept. 2023	Juli 2023	Aug. 2023	Sept. 2023	Juli 2023	Aug. 2023	Sept. 2023
<b>KOMPONENTEN VON M3</b>							
<b>1. M3</b>	<b>16 017</b>	<b>-50</b>	<b>-27</b>	<b>73</b>	<b>-0,4</b>	<b>-1,3</b>	<b>-1,2</b>
1.1. M2	15 109	-47	-36	69	-1,4	-2,4	-2,2
1.1.1. M1	10 554	-86	-75	-5	-9,1	-10,4	-9,9
Bargeldumlauf	1 535	-1	0	1	0,1	-0,3	-0,3
Täglich fällige Einlagen	9 019	-85	-75	-6	-10,5	-12,0	-11,4
1.1.2. Sonstige kurzfristige Einlagen (M2 - M1)	4 554	39	39	74	23,9	23,7	22,0
Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	2 070	46	65	91	85,2	86,3	76,6
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 484	-7	-26	-17	-0,8	-2,2	-3,0
1.2. Marktfähige Finanzinstrumente (M3 - M2)	909	-3	9	4	21,1	20,5	19,1
Repogeschäfte	132	9	-2	11	-1,5	-1,4	10,6
Geldmarktfondsanteile	709	-5	4	12	16,5	16,9	18,5
Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	68	-7	6	-19	226,4	157,2	49,4
<b>GEGENPOSTEN ZU M3</b>							
<b>Verbindlichkeiten der MFIs:</b>							
<b>2. Von Zentralstaaten gehaltene Bestände<sup>(b)</sup></b>	<b>453</b>	<b>-20</b>	<b>-31</b>	<b>26</b>	<b>-39,0</b>	<b>-35,1</b>	<b>-30,4</b>
<b>3. Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euroraum</b>	<b>7 124</b>	<b>30</b>	<b>25</b>	<b>38</b>	<b>3,8</b>	<b>4,4</b>	<b>4,9</b>
3.1. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 826	0	0	18	-1,5	-0,4	1,4
3.2. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	53	2	3	3	35,7	42,1	52,3
3.3. Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 368	15	14	14	9,7	10,2	10,9
3.4. Kapital und Rücklagen	2 876	12	7	3	2,5	2,8	2,2
<b>Forderungen der MFIs:</b>							
<b>4. Kredite an Nicht-MFIs im Euroraum</b>	<b>21 656</b>	<b>-20</b>	<b>-3</b>	<b>36</b>	<b>0,1</b>	<b>-0,2</b>	<b>-0,5</b>
4.1. Kredite an öffentliche Haushalte	6 211	-40	23	5	-2,9	-2,1	-2,1
Buchkredite	991	-3	4	4	-2,3	-2,0	-2,0
Schuldverschreibungen	5 195	-38	19	1	-3,0	-2,1	-2,1
Anteilsrechte <sup>(c)</sup>	25	0	0	0	4,3	2,6	1,8
4.2. Kredite an den privaten Sektor <sup>(d)</sup>	15 445	21	-25	31	1,3	0,6	0,2
Buchkredite <sup>(e)</sup>	12 995	19	-25	28	1,1	0,1	-0,3
Bereinigte Buchkredite <sup>(f)</sup>	13 218	17	-30	33	1,6	0,7	0,3
Schuldverschreibungen	1 577	-4	0	5	1,1	1,6	1,7
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	873	7	-1	-2	5,4	5,2	4,9
<b>5. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums</b>	<b>1 632</b>	<b>40</b>	<b>13</b>	<b>64</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>6. Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</b>	<b>305</b>	<b>-60</b>	<b>-44</b>	<b>36</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Darunter:							
6.1. Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) <sup>(c)</sup>	153	-15	12	-11	-10,9	5,9	5,5
6.2. Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) <sup>(c)</sup>	163	-16	5	5	-1,6	11,5	14,1

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euroraum haben.

„Veränderung gegen Vormonat“ bezieht sich auf Bestandsveränderungen, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Zu M3 zählen Verbindlichkeiten von MFIs und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euroraum ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(b) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(c) Reihe nicht saisonbereinigt.

(d) Bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(e) Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(f) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden, sowie um Positionen im Zusammenhang mit durch MFIs erbrachten fiktiven Cash-Pooling-Dienstleistungen.

## 2 Beitrag zur Jahreswachstumsrate von M3: September 2023

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten<sup>(a)</sup>)

	Juli 2023	Aug. 2023	Sept. 2023
<b>KOMPONENTEN VON M3</b>			
1. M1	-6,7	-7,6	-7,2
1.1. Bargeldumlauf	0,0	0,0	0,0
1.2. Täglich fällige Einlagen	-6,7	-7,6	-7,2
2. M2 - M1 (sonstige kurzfristige Einlagen)	5,3	5,3	5,1
3. M3 - M2 (marktfähige Finanzinstrumente)	1,0	1,0	0,9
<b>GEGENPOSTEN ZU M3</b>			
4. Kredite an den privaten Sektor	1,2	0,5	0,2
5. Kredite an öffentliche Haushalte	-1,1	-0,8	-0,8
6. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	1,5	1,3	2,1
7. Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten (umgekehrtes Vorzeichen) <sup>(b)</sup>	-1,6	-1,8	-2,0
8. Übrige Gegenposten	-0,3	-0,6	-0,6
<b>M3 (Summe der Posten 1 bis 3 oder 4 bis 8)</b>	<b>-0,4</b>	<b>-1,3</b>	<b>-1,2</b>

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsansässigen ohne Zentralstaaten.

### 3 Aufschlüsselung der in M3 enthaltenen Einlagen nach geldhaltendem Sektor und Art: September 2023

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten<sup>(a)</sup>)

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Sept. 2023	Juli 2023	Aug. 2023	Sept. 2023	Juli 2023	Aug. 2023	Sept. 2023
<b>AUFSCHLÜSSELUNG DER IN M3 ENTHALTENEN EINLAGEN</b>							
<b>Einlagen insgesamt</b>	<b>13 705</b>	<b>-37</b>	<b>-37</b>	<b>78</b>	<b>-1,6</b>	<b>-2,6</b>	<b>-2,3</b>
<b>1. Einlagen privater Haushalte<sup>(b)</sup></b>	<b>8 379</b>	<b>-1</b>	<b>-2</b>	<b>3</b>	<b>0,7</b>	<b>0,2</b>	<b>-0,2</b>
1.1. Täglich fällige Einlagen	5 220	-45	-27	-20	-5,8	-6,7	-7,4
1.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	844	52	50	40	112	124	127
1.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 315	-9	-26	-17	-1	-2	-3
1.4. Repogeschäfte	1	0	0	0	6	-1	-15
<b>2. Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften</b>	<b>3 318</b>	<b>-31</b>	<b>-15</b>	<b>22</b>	<b>-0,6</b>	<b>-2,3</b>	<b>-1,3</b>
2.1. Täglich fällige Einlagen	2 436	-43	-32	2	-14,1	-15,7	-14,1
2.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	734	14	16	16	118,2	107,4	90,4
2.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	133	0	1	0	2,1	1,0	0,4
2.4. Repogeschäfte	15	-1	0	4	13,5	37,6	82,2
<b>3. Einlagen nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen)<sup>(c)</sup></b>	<b>1 230</b>	<b>12</b>	<b>-16</b>	<b>52</b>	<b>-15,4</b>	<b>-18,8</b>	<b>-16,2</b>
3.1. Täglich fällige Einlagen	830	17	-10	6	-23,9	-27,5	-25,5
3.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	281	-16	-4	35	26,6	26,9	15,9
3.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	19	2	-1	1	16,2	11,2	13,0
3.4. Repogeschäfte <sup>(c)</sup>	100	9	-1	10	-4,2	-7,3	6,6
<b>4. Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</b>	<b>212</b>	<b>-16</b>	<b>2</b>	<b>-6</b>	<b>-9,5</b>	<b>-7,5</b>	<b>-12,3</b>
<b>5. Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte</b>	<b>567</b>	<b>-1</b>	<b>-6</b>	<b>8</b>	<b>-1,7</b>	<b>-2,5</b>	<b>1,5</b>

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euroraum haben.

„Veränderung gegen Vormonat“ bezieht sich auf Bestandsveränderungen, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(b) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

#### 4 Aufschlüsselung der Buchkredite an den privaten Sektor nach Schuldnergruppe, Art und Ursprungslaufzeit: September 2023

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten<sup>(a)</sup>)

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Sept. 2023	Juli 2023	Aug. 2023	Sept. 2023	Juli 2023	Aug. 2023	Sept. 2023
<b>AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ALS GEGENPOSTEN ZU M3</b>							
<b>1. Kredite an private Haushalte<sup>(b)</sup></b>	<b>6 636</b>	<b>- 6</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>0,7</b>	<b>0,5</b>	<b>0,3</b>
<i>Bereinigte Buchkredite<sup>(c)</sup></i>	<b>6 866</b>	<b>- 7</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>1,3</b>	<b>1,0</b>	<b>0,8</b>
1.1. Konsumentenkredite	733	2	3	4	2,5	3,0	3,1
1.2. Wohnungsbaukredite	5 211	- 4	6	2	0,8	0,5	0,2
1.3. Sonstige Kredite	692	- 5	- 2	- 1	- 2,1	- 2,5	- 2,6
<i>Darunter: Einzelunternehmen</i>	365	- 1	- 1	- 1	- 2,4	- 2,5	- 2,7
<b>2. Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</b>	<b>5 119</b>	<b>7</b>	<b>- 16</b>	<b>4</b>	<b>1,7</b>	<b>0,1</b>	<b>- 0,4</b>
<i>Bereinigte Buchkredite<sup>(c)</sup></i>	<b>5 135</b>	<b>5</b>	<b>- 20</b>	<b>14</b>	<b>2,2</b>	<b>0,7</b>	<b>0,2</b>
2.1. Laufzeit bis zu 1 Jahr	909	- 1	- 20	6	- 3,1	- 7,8	- 8,8
2.2. Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	1 087	2	- 3	2	5,1	2,6	2,4
2.3. Laufzeit mehr als 5 Jahre	3 122	6	8	- 5	2,0	1,8	1,4
<b>3. Kredite an nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen)<sup>(d)</sup></b>	<b>1 102</b>	<b>26</b>	<b>- 11</b>	<b>12</b>	<b>3,2</b>	<b>0,6</b>	<b>- 0,6</b>
<i>Bereinigte Buchkredite<sup>(c)</sup></i>	<b>1 092</b>	<b>22</b>	<b>- 9</b>	<b>7</b>	<b>3,6</b>	<b>1,0</b>	<b>- 0,7</b>
<b>4. Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</b>	<b>138</b>	<b>- 8</b>	<b>- 5</b>	<b>8</b>	<b>- 15,1</b>	<b>- 14,1</b>	<b>- 13,8</b>
<i>Bereinigte Buchkredite<sup>(c)</sup></i>	<b>126</b>	<b>- 3</b>	<b>- 7</b>	<b>7</b>	<b>- 15,6</b>	<b>- 16,7</b>	<b>- 14,6</b>

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

„Veränderung gegen Vormonat“ bezieht sich auf Bestandsveränderungen, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Angaben beziehen sich auf Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(b) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden, sowie um Positionen im Zusammenhang mit durch MFIs erbrachten fiktiven Cash-Pooling-Dienstleistungen.

(d) Ohne Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten.